



Oberbürgermeister
der Stadt Mannheim
Herrn Dr. Peter Kurz
Rathaus E 5
68159 Mannheim

Prof. Dr. Achim Weizel
Fraktionsvorsitzender

Holger Schmid
stellv. Fraktionsvorsitzender

Roland Weiß
Stadtrat

Christopher Probst
Stadtrat

2. November 2020

Antrag zur Sitzung des Gemeinderats am 3. November 2020

Standorte für Stadtbäume und Baumpatenschaften

Der Gemeinderat möge beschließen, die Verwaltung berichtet:

- 1) Welche Kapazitäten sieht die Verwaltung für neue Standorte zur Anpflanzung neuer Stadtbäume in den nächsten drei Jahren im Stadtgebiet?
- 2) Wie viele Baumscheiben sind stadtweit stillgelegt bzw. mit Schotter abgedeckt?
- 3) Über die Resonanz der Bevölkerung auf die Aufrufe „Paten für Bäume gesucht“?

Begründung:

Die BUGA 2023 gGmbH beabsichtigt, vorübergehend, für die Dauer von 180 Tagen auf den Sandflächen von Spinelli 2.023 Bäume zu „pflanzen“. Nach den Erfahrungen der BUGA Heilbronn fehlt es auf Spinelli an Schattenspendern für die Besucherinnen und Besucher. Es ist die Idee der BUGA 2023 gGmbH, 2.023 Bäume in Pflanzkübeln als Schattenspender aufzustellen und nach der Bundesgartenschau diese Bäume der Stadt Mannheim zur weiteren Verwendung als Danaer-Geschenk zu überlassen. Nach Ablauf der Buga müssen die Pflanzkübel mit den Bäumen aus dem „sehr sandigen mageren Standorten“ auf Spinelli entsorgt werden, denn lediglich für die Dauer der Buga können die enormen Kosten für Pflege- und Bewässerungsaufwand für die Bäume gewährleistet werden kann. Für die Grünverwaltung der Stadt Mannheim stellt sich daher schon heute die Aufgabe, im Stadtgebiet Mannheim die notwendige Anzahl von neuen Standorten und Baumpflege zu planen und sicherzustellen.

Im Stadtgebiet ist unübersehbar, dass die Zahl der verwaisten Baumscheiben stetig zunimmt. Die Verwaltung wird gebeten darzulegen, wie sie diese Entwicklung stoppen will und welche Kosten für die Wiederbepflanzung und Pflege anfallen.

Mehrfach hat der FB Grünflächen und Umwelt aufgerufen, die Patenschaften für Baumscheiben im Stadtgebiet zu übernehmen. Dabei ging es vorrangig um die Bewässerung der Bäume und das Säubern und die Pflege der Beete.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. A. Weizel
Vorsitzender

H. Schmid
stellv. Vorsitz.

C. Probst
Stadtrat

R. Weiß
Stadtrat